

# Mitteldeutschland

## Tägliche Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang · Nr. 59

Schreibweise: Verlangt man eine Nummer, so ist die Nummer anzugeben. Am besten ist es, wenn man die Nummer der Zeitung, die man haben will, mitteilt.

Halle (Saale), Montag, 11. März 1935

Monatlicher Bezugspreis 1,20 RM, und 2,40 RM halbjährlich durch die Post 2,50 RM, ohne Zustellgebühr. Preis pro Anzeigenzeile nach Tarif.

Einzelpreis 15 Pf.

## Regierungs-Attade auf die Rebellen

### Vor Bombenangriffen auf Serres und Kawalla / Weichen die Aufständischen?

In Griechenland hat gestern morgen die allgemeine Offensive der Regierungstruppen gegen die Aufständischen in Mazedonien begonnen. General Kondilis selbst führt die Truppen, die die Struma überqueren und in ständigen Vordringen begriffen sind. Nach zuverlässigen Meldungen, die gestern abend von der Front in Athen eintrafen, sind die in der Mitte der Kampflinie stehenden Regierungstruppen auf erheblichen Widerstand, der jedoch gleichfalls gebrochen wurde. Heute sollen 30 Bombenflugzeuge die Stellungen der Aufständischen bei Drama und Kawalla mit Bomben beschießen. Die Einfreileitung der Aufständischen, die General Kondilis versprochen wurde am Sonntag infolge der großen Entlastung und hauptsächlich infolge der Liebesbewegung der Struma noch nicht erreicht.

Die Flotte der Regierung, bestehend aus drei Einheiten, besiegte den Hafen von Kawalla mit Bomben, wobei sich der Kommander der Empörer, Hell, zurückgezogen hatte. Durch die Beschießung wurde großer Schaden angerichtet. General Kondilis teilte dem Ministerpräsidenten mit, daß die Regierungstruppen 150 Gefangene gemacht und vier Geschütze erobert hätten. Unter den Gefangenen befinden sich zahlreiche Offiziere und Zivilisten, die sich gegen Verbannung hätten anwerben und einstellen lassen. In Athen wird die Regierungstruppen über die Struma als bevorstehende militärische Leistung gepriesen. Die Aktion war durch das Feuer der schweren Artillerie und das Eingreifen von 30 Flugzeugen wirksam vorbereitet.

### Kultbomber nach Kreta gestartet

Aus Athen sind mehrere Bombenflugzeuge nach Kreta beordert worden, um die hauptsächlichsten Besiedlungspunkte auf der Insel mit Bomben zu beschießen. Nach den Berichten von vier Flugzeugpiloten sollen etwa 1200 Mann aus den Reihen der Weissenlisten zu den Regierungstruppen übergegangen sein. Venizelos hat der Athener Regierung eine Proklamation überreichen lassen. Darin erklärt er, den Kommandanten der freisinnigen Garnison, General Debes hinrichten zu lassen, wenn man den von der Regierung verhafteten Weissenlisten Offizieren bösen Willen werde. In einer durch Rundfunk verbreiteten Proklamation soll Venizelos Kreta als unabhängige Republik unter seiner Führung auszurufen haben. In Belgrad glaubt man, daß er die Absicht habe, die Insel unter den Schutz Italiens zu stellen.

Die Entscheidung in Griechenland selbst, Meldungen aus Athen zufolge, wird bevor General Kondilis übernahmelt mit seinem

Generalstabe in der Nähe von Serres im Dorfe Provata. Man rechnet mit einem Angriff auf die besetzten Stellen der Rebellen um 4 Uhr früh. Alle Straßen und Wege zur Front weisen einen überaus starken Verkehr von Munitions- und Proviantkolonnen, von Militär aller Waffengattungen auf. In Athen trafen gestern 50 höhere Offiziere, die in Saloniki an der Erhebung gegen die Regierung teilgenommen hatten, ein. Soldaten und Zivilisten bedrohten die Offiziere derart, daß sie unter Polizeischutz genommen werden mußten. Sie wurden in Haft genommen. Nach einer Meldung aus Mailand ist der griechische General Floras am Sonntag in Begleitung seines Sekretärs nach Cannes zurückgekehrt. In Cannes ist von seiner Ankunft jedoch nichts bekannt geworden.

### Einbahnverkehr in Thessalonien eingestellt

Die Generaldirektion der bulgarischen Staatsbahnen ist von den griechischen Eisenbahnbehörden dahin verständigt worden, daß mit Rücksicht auf die Ereignisse in Griechisch-Thessalonien der Eisenbahnverkehr nach Smilgrad (bulgarische Grenzstation) nach Kalliturgas und Dobrich ab Sonntag 10 Uhr eingestellt worden ist.

Die griechische Gesandtschaft in Berlin ist beauftragt worden, folgende Nachrichten mitteilen zu sollen: über die Befreiung der Stadt Karissa durch die Aufständischen.

## 14-Tage-Urlaub des Führers

### Simon-Besuch Ende März zu erwarten / Heute Londoner Unterhausausprache

Wie Reuters erfährt, hat der deutsche Außenminister den britischen Vizekanzler empfangen und ihm mitgeteilt, daß Reichskanzler Hitler 14 Tage in Bagern verbringen werde, um sich von seiner Erkrankung zu erholen. Man hofft jedoch, daß der Besuch Simons in Berlin noch vor Ende des Monats stattfinden kann.

In Erwartung der großen Nützungsaussprache im Unterhaus ist die ganze englische Presse heute sehr zurückhaltend in der Beurteilung der politischen Lage. Ministerpräsident MacDonald wird, wie halbamtlich mitgeteilt wird, wegen seiner Erkrankung nicht der Aussprache beiwohnen können. Baldwin hat an den Kandidaten der nationalen Regierung bei der Wahlwahl in Dorwood ein Schreiben gerichtet, das bereits eine kurze Erklärung zur politischen Lage darstellt. Er sagt darin u. a.:

über die Eintreffung und Beschießung Athens, über einen Aufstand in Corin, über Munitionsmangel der Regierungstruppen, über den Übergang eines Teiles der Luftstreitkräfte zu Venizelos, über das hundertlange Bombardement Salonikis durch die Aufständischen, über einen kommunistischen Aufstand in Athen.

### Bulgarien zieht Völkerbündungsprotest zurück

In englischen politischen Kreisen werden die Auswirkungen der Aufstandsbeziehung in Griechenland mit großem Interesse verfolgt. Der in Mailand liegende Kreuzer „Dispaton“ hat Weisung erhalten, nach dem östlichen Mittelmeer auszulaufen. Bulgarien hat seinen Protest beim Völkerbund gegen die Annullierung kaiserlicher Truppen an der bulgarischen Grenze zurückgezogen. Die Zurückziehung des Protestes erfolgte nach einer Unterredung des ständigen Vertreters Bulgariens in Genf, Anonoff, mit dem türkischen Vertreter Osmani, der gegenüber den bulgarischen Befürwortern beruhigende Erklärungen abgab.

Das Hauptorgan der britischen Arbeiterpartei, der „Daily Herald“, bringt einen Artikel über die Lage in Griechenland, dessen Hauptüberschrift lautet: „Wohlfühl hinter dem griechischen Aufstand“. Das Blatt behauptet, die Unruhen auf dem Balkan seien eine Folge des persönlichen Ehrgeizes von Venizelos und den diplomatischen Intrigen Micholissis.

### Vermählung Hermann Görings

Das Deutsche Nachrichtenbüro meldete am Sonntag:

„Eine uns heute zugegangene Nachricht, daß der Ministerpräsident und Reichsluftfahrtminister General Göring sich am Donnerstag, dem 11. April, mit Frau Staatsrätin (jetzt Frau Emmy Sonnemann) vermählen wird, ist uns auf Nachfrage bei der Abtatsur des Ministerpräsidenten als richtig bestätigt worden.“

### Ribbentrop klärt England auf

Interview um das Weisbuch mit Ward Price

Der Beauftragte der Reichsregierung für Abrüstungsfragen, v. Ribbentrop, gewährte dem bekannten Journalisten und Freund Lord Rothermeres, Ward Price, eine Unterredung, die die Wirkung der Veröffentlichung des britischen Weisbuches auf das deutsche Volk zum Inhalt hatte.

In dem Interview, das gestern in der „Daily Mail“ erschienen ist, antwortete v. Ribbentrop zunächst auf die Frage, ob die Unpäßlichkeit des Führers ernster Natur sei, oder ob etwas hinter dem Verstand, daß sie diplomatisch sei, stehe, wie folgt: „Um Ihre parlamentarische Sprache zu gebrauchen: Die Antwort auf beide Fragen ist nein.“ Der Führer brachte aus dem Saargebiet eine starke Deiterheit mit. Herrliche

### Glänzender Sieg Schmeling

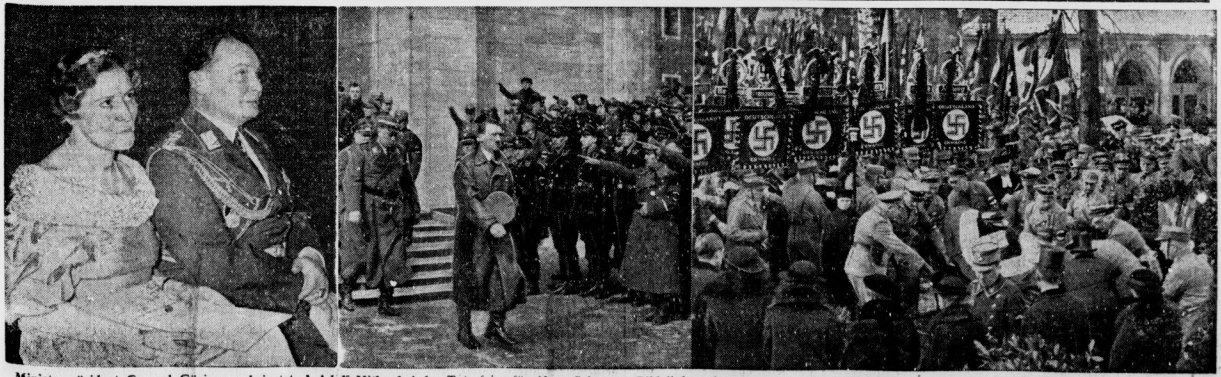
Damas gibt in der 9. Runde auf.

In der Hamburger Saalehalle fand gestern vor 25000 Zuschauern die Endabstimmung um den Weltgewichtsmittelerschlacht zwischen dem Deutschen Max Schmeling und dem Amerikaner Gene Sams statt. Der Deutsche war sowohl im Nahkampf als auch aus der Distanz unerreicht der Bessere. Mit kalter und ruhiger Heberlegung botte er seinen Gegner schrittweise aus. In der 6. Runde setzte Schmeling zu einem Generalangriff ein, den er in der 7. Runde fortsetzte. Damas mußte schwere Treffer einstecken. Sichtlich angeschlagen und nur schlecht erholt kam er in die 8. Runde. Schmeling nun auf dem Siegeswege, überführte ihn von neuem mit einem wahren Hagel von schweren Schlägen. Der Amerikaner war kaum noch imstande, sich zu verteidigen, und in der 9. Runde, die das gleiche Bild brachte, brach der Ringrichter den Kampf gegen Schmeling ab, der dadurch Sieger durch technischen K. o. wurde.

Einen ausführlichen Bericht unseres nach Hamburg entsandten Sonderberichterstatters finden unsere Leser im Sportteil.

Berordnungen veranlassen ihn, alle Verbindungen abzulösen und um eine Verschickung des britischen Weisbuches zu bitten. Allerdings verleihe niemand in Deutschland den Zeil des Schriftstückes, der sich mit Deutschland beschäftigt, und erst recht verleihe niemand den Termin der Veröffentlichung am Vorabend eines britischen Besuchs in Berlin.

Auf die Frage, ob es ihm, daß das Weisbuch in Deutschland Enttäuschung hervorgerufen habe, antwortete Herr v. Ribbentrop sehr ernst: „Enttäuschung? Nein, vielmehr eine bittere Enttäuschung. Das englische Weisbuch hat ungenügend dieselbe absichtliche Wirkung auf eine hoffnungslose Stimmung ausgelöst wie die augenblickliche sibirische Ralte auf unsere Vorkämpfer. Daß diese im Irrtum sind, braucht ich nicht zu erwähnen.“



Ministerpräsident General Göring verheiratet sich am 11. April mit Frau Emmy Sonnemann. Adolf Hitler bei der Totenfeier für Hans Schemm: Bild links zeigt den Führer beim Verlassen des „Hauses der Erziehung“, in dem die Trauerfeier stattgefunden hat. Rechts Beisetzung.

Auf die Frage, gegen welche Teile des Reichsbundes die deutsche öffentliche Meinung Einpruch erhebt, antwortet Herr Richter: „Es geht nicht um die Bekämpfung der britischen Weltanschauung, sondern um die Bekämpfung der britischen Weltanschauung in Deutschland.“

„Auf die Frage, gegen welche Teile des Reichsbundes die deutsche öffentliche Meinung Einpruch erhebt, antwortet Herr Richter: „Es geht nicht um die Bekämpfung der britischen Weltanschauung, sondern um die Bekämpfung der britischen Weltanschauung in Deutschland.“

### Deutschland ist englischfreundlich

Das heutige Deutschland und besonders der Führer wünschen aus tieferinnerter Aufrichtigkeit gute Beziehungen zu Großbritannien. Man hat von großer Empfindlichkeit her, wenn man auch zum ersten Mal mit einem so großen und mächtigen und geschäftlichen Volk zusammenkommt.

### Die Voraussetzung für Verhandlungen

Nur ein völlig gleichberechtigter, freier Staat kann ein wirklicher Partner in vertrauensvollen Verhandlungen sein und zu freien Vereinbarungen mit anderen souveränen Staaten gelangen.

# Adolf Hitler am Sarge Hans Schemms

Adolf Hitler hält für den Führer die Gedächtnisrede / Trauerkundst unter Glockengeläut

Der Führer verließ am Freitagabend Berlin früh im Morgengraue. Er ging nach dem Sarge Hans Schemms zu, um seinen letzten Wunsch zu erfüllen. Mit Würde und Innigkeit sprach er über den Mann, der sein Leben für die Freiheit Deutschlands geopfert hatte.

Hinter die Trauernden trat Adolf Hitler. Er sprach über die Bedeutung des Lebens und die Verantwortung des Führers. Er erinnerte an die gemeinsamen Kämpfe und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Der Sarg wurde unter Glockengeläut zum Friedhof gebracht. Die Menge war riesig, und die Stimmung war feierlich. Die Rede des Führers wurde mit großer Aufmerksamkeit verfolgt.

Die Rede des Führers war eine Mahnung an alle Deutschen, die Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen. Er sprach von der Einheit und der Stärke des deutschen Volkes.

### Ruffhäuser-Appell an der Saar

Oberst a. D. Reinhard auf der Befreiungslandung / Ein Telegramm an den Führer

Das Saarland, insbesondere Saarbrücken, hat sich in der Vergangenheit als ein Zentrum der Bewegung für die Befreiung der Saar von der französischen Besatzung erwiesen. Ein Appell wurde an den Führer gerichtet, um die Interessen der Bevölkerung zu wahren.

### Haßmarkt am 17. März

Am Feldengedenktag am 17. März, flaggen auf ministerielle Anordnung die Gebäude des Reichs, der Länder, der Gemeinden der öffentlichen Schulen bis 12 Uhr.

Auf Anordnung des Reichsinnenministers Oberst a. D. Reinhard sind am Feldengedenktag an allen Kreisverwaltungen die Appellanten des Reichsinnenministeriums zu befragen.

### Baldur v. Schirach im Saargebiet

Schaffung eines Gebietes Saarplatz der SA. Reichsinnenminister Baldur v. Schirach unternahm am Sonntag eine große Rundfahrt durch das Saargebiet, um die Lage vor Ort zu beurteilen und die Bevölkerung zu beruhigen.

### Freiwillige Antwort an Deutschland

über die Donaupassantien überreicht.

Die holländische kanadische Handelsagentur Haas meldete gestern, daß die französische Regierung dem deutschen Botschafter in Paris die Antwort auf die Bitte um Aufklärung über den möglichen Abschluß eines Donaupassantenvertrages überreicht habe.

### Die Reichs-Bach'eier in Berlin

Goebbels spricht in der Berliner Philharmonie

Anlaßlich des 250. Geburtstages von Johann Sebastian Bach veranstaltete die Reichsmusikammer am Donnerstag, dem 21. März, 20 Uhr in der Berliner Philharmonie eine feierliche Kundgebung.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle.

Wie preislich: Der Zuschauer für ein Stadt-Theater wird von Stadtratsmitgliedern nicht bewilligt, weil die Vergrößerung der Theateranlage im Schlichthof als dringender angesehen wird.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle. Wie preislich: Der Zuschauer für ein Stadt-Theater wird von Stadtratsmitgliedern nicht bewilligt, weil die Vergrößerung der Theateranlage im Schlichthof als dringender angesehen wird.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle. Wie preislich: Der Zuschauer für ein Stadt-Theater wird von Stadtratsmitgliedern nicht bewilligt, weil die Vergrößerung der Theateranlage im Schlichthof als dringender angesehen wird.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle. Wie preislich: Der Zuschauer für ein Stadt-Theater wird von Stadtratsmitgliedern nicht bewilligt, weil die Vergrößerung der Theateranlage im Schlichthof als dringender angesehen wird.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle. Wie preislich: Der Zuschauer für ein Stadt-Theater wird von Stadtratsmitgliedern nicht bewilligt, weil die Vergrößerung der Theateranlage im Schlichthof als dringender angesehen wird.

### Die Freundin eines großen Mannes

Ein heiteres Spiel im Thalia-Theater, Halle.



Dreitausend fahren nach Madeira

Der Stadt der „Arbeitsdurchbrüche“-Schiffe.
Damburg Hand gehern im Reichen der Madeira-Fahrer...

119 Fischer auf treibender Scholle

Stankpruch eines sowjetrussischen Fliegers / Wasserflugzeuge sollen helfen
Ein sowjetrussischer Flieger meldete durch Funkpruch der Moskauer Regierung...

Deutsche Preisträger

des internationalen Fliegerpreises.
Unter den Preisträgern des internationalen Fliegerpreises...

Büchels Gruß an die Saar

Der Arbeiter ist unser Bundesgenosse.
Der Reichskommissar für die Rückführung...

Sechs Kinder brachen im Eis ein

Nur eins von ihnen konnte man retten.
Auf der hiesigen Glacisde des alten Festungsgrabens...

Staatsgelder für die Kommunisten

Unterstützungen eines bulgarischen Beamten
Der bulgarische Finanzbeamte Madenoff...

Ein Aktentat auf den Papst

Mexitaner im Vatikan verhaftet.
Von einem glücklichen vertriebenen Ankläger...

Sportenthusiasten erlören

Tobesopfer der Räumelle in England.
Die Räumelle, die gegenwärtig auch England heimsticht...

Eine Ketzerei gegen Deutschland

Die Strafanträge im Memel-Projekt.
Im Memelländer Projekt hielt der als Nebenkläger...

Zug erlöst Reichswehrkämpfern

Auf der Strecke Wöhen-Johannisburg.
Auf der Eisenbahnstrecke Wöhen-Johannisburg...

Sonderausstellung „Der deutsche Stahlhelm“

Vor amnig Jahren wurde bei den deutschen Truppen...

Zweijährige Dienstzeit kommt

Donnerstag Ministerrat in Paris.
Der französische Ministerrat, der endgültig...

Chin verbietet anti-japanische Propaganda

Einen menschenlichen Schritt auf dem Wege einer chinesisch-japanischen Einigung...

Widerstand gegen Einführungen

Der Berliner Polizeipräsident veröffentlicht...

Der Reichskommissar für die Rückführung

des Saarlandes hat eine Anordnung zur Sicherung der Gemeindevormalung im Saarland...

Glandin zur Ankerpolitik

Auf einem Festessen anlässlich der Gründung der Anker-Werke.

Wohlfühl für Arthur Dinter

Arthur Dinter, der für seine Deutsche Volkstänze...

Gändel-Opern in Braunschweig und Breslau

Das Gändel-Opern Ensemble hat für Mai eine Reihe...

Gelpflaumen-Katastrophe

Der Erzeuger des Ulmenherbess als Grund.
Die letzten zehn Jahre haben Italien eine Reform...

Die ersten Bäume gefällt und unterirdisch wurden, zeigte sich ein vollkommen gebundenes Wurzelwerk...

Man hat in Italien nach einer Reinnahme wenigstens der Baumstämme gelichtet...

Gändel-Opern in Braunschweig und Breslau.
Das Gändel-Opern Ensemble hat für Mai...

Ran haben die Stationen für Pflanzenkrankheiten in Italien...

Der Ausweg ist also gegeben. An die Stelle der japanischen Pflanzen werden die Apfelfrüchte...

Zeitungswissenschaft als Promotionsfach auch an der Universität Freiburg.

Übernahme der Biberer. Reichsleiter Rosenberg...





**Trauerkunde für Hans Schemm**

Übertragung der bayrischer Feier in Halle.  
In Saureuth, in der Ehrenhalle des Hauses der deutschen Erziehung, lag ein Toten aufgebahrt, der Gesellener und Staatsminister Hans Schemm, der Reichsleiter des Nationalsozialistischen Lehrerbundes. Die um ihn trauernden, alle Erzieher und Erzieherinnen sammelten sich am Sonntagvormittag in allen deutschen Städten, um die Übertragung der großen Trauerfeier anzusehen, an der auch der Führer und sein Stellvertreter teilnahmen.

Die halleischen Lehrer und Lehrerinnen kamen im „Reichshof“ zum letzten Abschied für den großen Toten zusammen. Vor dem Gebäude wählten die Lehrer den Salbmann, die Treppenaufgänge waren mit umflorten. Rosen geschmückt, umflorte Säulen umgaben auch die Säule, auf der, umgeben von immergrünen Vorberäumen und flankiert von vierarmigen Leuchtern, das Bild des Verstorbenen aufgestellt war. Schemms Überredungen des NS-

plübe befehl und meiste weiter fahren. Dabei sprang sein Wagen ganz plötzlich mit einem Krach in die Luft. Er stürzte um und prallte gegen die Wand des gegenüberliegenden Hauses. Dabei verletzte er zwei Vorderräder so schwer, daß sie nach kurzer Zeit im Kranenhaus zerstört wurden.  
Wegen dieses Unfalls hatte schon im Dezember eine Gerichtsverhandlung stattgefunden, die aber vertagt werden mußte, da mit den geladenen Zeugen die Ursache des Unfalls nicht einwandfrei aufklärt werden konnte. Am Freitag fand nun die neue Verhandlung vor der 1. Senatskammer statt; sie endete damit, daß S.

wegen fahrlässiger Tötung zu 4 Monaten Gefängnis verurteilt wurde.

**Falsche Weichenstellung in Schraplau**

Am heutigen Montag, gegen 7.30 Uhr morgens, ereignete sich in Bahnhof Schraplau der Verstoß von zwei Lokomotiven, die sich auf dem Gleis befanden. Der Verstoß wurde durch die falsche Weichenstellung verursacht. Der Lokomotivführer wurde durch den Verstoß schwer verletzt. Die Lokomotive wurde durch den Verstoß beschädigt und die Weichenstellung wurde durch den Verstoß verändert. Die Lokomotive wurde durch den Verstoß beschädigt und die Weichenstellung wurde durch den Verstoß verändert.

**Dreßler-Andreck' Programm-Rede**

Auf der großen hallischen Tagung der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“

Am Sonntagabend nachmittags vereinigte eine Tausende von NS-Mitgliedern die hallischen Kreisleiter, die Kreiswart der Deutschen Arbeitsfront, die Kreiswart der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ des Saales, Halle-Merseburg und die Gewerkschaft der Halle-Merseburg. Die Teilnehmer waren: Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“, Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“, Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“, Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“.

**83 Urlauber fahren nach Madeta**

Erster Vorbericht eines Fahrteilnehmers.

In später Abendstunden des Sonntagabend nahmen auf dem hallischen Hauptbahnhof die Urlauber Abschied von der Heimat, die an der ersten Hochseefahrt auf dem Schiff der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ nach Madeta teilnahmen. Sie hatten sich schon vor dem Bahnhofsausschritt gesammelt und gegen 18.30 Uhr zum Bahnhof, begleitet von dem Kapitän der 75. St. Landwehr, die auch auf dem Bahnhofsplatz zum Entlassen der Urlauber standen. Die Teilnehmer waren: Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“, Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“, Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“, Dr. Erich Reich, Reichsleiter der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“.

**Auftrag an alle Verbände im Frauenwerk**

Der Reichsarbeitskampf ist Angelegenheit des ganzen deutschen Volkes. Die deutsche Hauswirtschaft muß dabei im Verhältnis zu ihrer Bedeutung vertreten sein. Wir erwarten von jeder deutschen Hausfrau, daß sie ihre Hauswirtschaft zur Teilnahme veranlaßt. Die Ergebnisse des Reichsarbeitskampfes sollen die Grundlage sein für die zusätzlichen Schulungsmaßnahmen der Deutschen Arbeitsfront, die besteht ist, jedem deutschen Menschen das Rüstzeug der Höchstleistung zu seinen Berufen zu vermitteln. Die Jugendlichen werden zeigen, wie ernst es ihnen um ihren Beruf ist und die Deutsche Arbeitsfront wird durch Preise und Auszeichnungen zu größtem Eifer anspornen.

Eva Leistikow,  
Gauleiterin des Deutschen Frauenwerks.

**Dr. Ven überbrachte und den Dank der Bewegung für die mit Singabe und unter Opfern geleistete Arbeit.**

In kurzen Worten von der Bedeutung der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“, die nicht ohne Anerkennung des Wertes und der Ausleistung liegt, sondern die Organisationsform des praktischen Nationalsozialismus. Darum sieht auch die NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ in der Revolutionäre Bewegung den Schlüssel zur Rettung des deutschen Volkes. Darum ist die NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ der Träger der Weltbewegung. Mit der Weltbewegung und dem Gelingen der beiden deutschen Kampfen fand der Appell seinen Abdruck.

**Der Weglig-Prozess geht weiter**

Schwerwiegende Anlage - zahlreiche Zeugen.  
Der Strafprozess gegen den vormaligen hallischen Reichsanwalt Dr. jur. Weglig, der am vergangenen Sonntag vor der Strafkammer begann, wird heute und morgen fortgesetzt. Die Verhandlungspause trat nur deshalb ein, da in der Familie des Staatsanwalts ein Todesfall eingetreten war. Dr. Weglig hielt bekanntlich unter Anklage des Betrugs, des Diebstahls, des Diebstahls, der Verletzung von Geboten und Taten mit Verzug, der Untreue, der wissenschaftlichen Anklage und der Verleumdung. Ein außerordentliches Mitglied von Zeugen ist geladen worden. Der Reichsanwalt des Angeklagten überbrachte dem Richter eine wichtige Mitteilung, die wir tonangebend auch zum Ausdruck bringen. Es heißt dort, daß Dr. Weglig nicht aus der Vite der Rechtsanwaltschaft gelassen werden sollte, sondern vielmehr verurteilt werden sollte, daß er in 15 Jahren von dieser Vite freigesetzt wird. Auch konnte die erwähnte Zulassung den Einwand erwecken, als ob Dr. Weglig nicht verurteilt worden wäre, während es tatsächlich ein gegen Stellung einer hohen caution aus der Untersuchungshaft entlassen wurde, in der er längere Zeit gefesselt hat.

**Die Antafantropie nach dem Lateranenstift**

Grundlagen für den Wogenleifer.  
Am Abend des vorjährigen Lateranenstiftes ereignete sich, wie in jeder Zeit ausfindig wird, ein großer Unfall. Der Geschäftsführer wollte mit seinem neuen Doppelwagen am „Wegligpark“ sein, wurde aber von dem

**Nach zwei Waffenschleibungs-Prozesse**

Das Urteil gegen die hallischen Kommunisten / 1600 Sprengkapseln und Handgranaten

Der große Kammergerichtsprozess gegen 21 Kommunisten aus Halle und Umgebung, der am Freitagvormittag im hallischen Schwurgerichtshaus begann, wurde am Samstagabend 21. März um 12.30 Uhr zu Ende. Vier der Angeklagten wurden freigesprochen, eine Angeklagte amnestiert, die anderen zu Zuchthausstrafen von 4 bis herab zu 1 Jahr 9 Monaten, zu Gefängnisstrafen von 1 bis herab zu 1 Jahr verurteilt. Die Urteilsvorbereitung ging in voller Ruhe vor sich, trotzdem der Zubehörraum bis auf den letzten Platz und bis zur letzten Minute mit Angehörigen und Freunden der Angeklagten besetzt war. Heute und morgen wird nun wiederum gegen 20 Kommunisten des gefährlichen „Waffenapparates“ verhandelt werden, während in einem dritten Prozess am Mittwoch und Donnerstag wiederum 20 Angeklagte vor dem Kammergericht stehen. Damit dürfte dann aber der „Waffenapparat“ der SPD in Halle und Halle seine gerichtliche Credenzia geschunden haben; die beiden Hauptorganisationsleiter des gefährlichen „Waffenapparates“ sind Stellvertreter, der als „Waffenmeister“ und „Kamikaze“ bezeichneten Kules werden in einer großen Verhandlung in Berlin im Zusammenhang mit anderen, oberen Drahtziehern der SPD angeklagt werden.

Die Waffen bei den Angeklagten fand, sondern die Polizei mit Siderarbeit in die Hände, da und dort und bei dem dementsprechend die in den Händen der hartnäckigen Zeugen gegenüber der Polizei hat den Angeklagten natürlich nichts gemittelt. Nach Ausführungen über Fragen der Amnestie, des Sprengstoffgesetzes und des Hochverrats stellte dann der Staatsanwalt seine Anklagen an 21 Angeklagten auf, die er zu zwei Jahren, Ernst Stöck und Max Rente zu je 2 Jahren, Heinrich Schneck zu 1 Jahr und 9 Monaten Zuchthaus verurteilt. Zu 1 Jahr und 6 Monaten Gefängnis verurteilt wurden Dr. Erich Reich, Hans Weisbach, Gustav Schulz und Otto Sanger. Karl Trostke und Otto Winkler wurden zu je 1 Jahr und 3 Monaten, Otto Häußler verurteilt. Voigt, Stuppe, Friedrich, Weber, Arnisch, Ruff, Trostke und Sanger. Den Angeklagten Hofmann, Wöhl und Häußler wurden 3 Monate angeordnet.

**Einopfgerichte für Gassifanten am 17. März**

Der Leiter der Wirtschaftsrunde Hahnstätten und Werbergangsgruppe teilte seinen Mitgliedern mit, daß für den kommenden Sonntag, den 17. März, folgende drei Eintopfgerichte für die Gassifanten vorgeschrieben sind: 1. Kartoffeltopf mit Butter oder weiche Bohnenpaste mit Pfefferfleisch (vegetarisch oder fleischlos nach Belieben). Die Festlegung dieser Eintopfgerichte gilt nur für Gassifanten, der 2. und 3. Klasse. Die Wahl ihrer Eintopfgerichte überlassen.

**Wintertyp der „Saale-Feiern“**

In den übrigen deutschen Gebirgen liegen die Tempelraten um etwa 4 Grad an. Die Schneedecke hat sich fast überall aufgelöst, die Wintertypen sind fast nicht. Das Wetter ist heiter und der Wintertyp in sämtlichen deutschen Gebirgen sehr gut.

**Wetteranzeichen für Dienstag: Trocken und heiter.**

Am Tage mit festem, mildem Frost. Im Hochsog häufige Ermüdung. Schwache Luftbewegung.

**Nachmittag: Am westlichen Fortschritt des freundlichen, am Tage mit dem Wetter mit Regenfällen wahrscheinlich.**

**Schleife Trotha, Wasserfall Unterpostel Schleife Trotha**

216 Meter hoch und fast 6 Zentimeter breit. Die Schleife ist ein sehr schön anzusehendes, weißes Wasserfall, das in der Mitte des Wasserfalls in zwei Abschnitte zerfällt.







Die Freilegung der Höhenkaufung
Erfolgreiche Arbeiten am Kaufhäuserberg.
Die vorläufige Zeit vom Arbeitsbeginn...

Eine rätselhafte Bluttat in Chemnitz
Den Vater und den früheren Arbeitgeber erschossen / Selbstmord des Täters
Am Sonnabendnachmittag wurde dem...

Fünf Jahre 6 Monate Zuchthaus
für einen gemeinen Zuchtstiebsverbrecher.
Die Große Strafkammer des Landgerichts...

Statt Schlafpulver Gift
Trauiger Tod eines Wissenschaftlers.
Der Stubienoffizier P. u. L. in Weiden...

Eine Mordtat aufgedeckt
Durch 11 Revolverkugeln getödtet.
Am frühen Morgen in Chemnitz wurde...

Eine rätselhafte Bluttat in Chemnitz

Den Vater und den früheren Arbeitgeber erschossen / Selbstmord des Täters
Am Sonnabendnachmittag wurde dem...

Die ersten Kiebitze sind da
Man beobachtet sie auf den Elbweiden.
Die ersten Kiebitze wurden nach dem...

Mitteldeutsche Zuchtvereine
Für die Zuchtvereine des Bundes...

Verdachtsfall Peter in Leipzig.
Am Sonnabend/sonntag hatte der...

Diebe bestehlen den Stellmacher.
Weban. In einer der letzten Nächte...

Familien-Nachrichten

Pfützlich und unerwartet starb am
Sonntagmorgen 9 Uhr mein lieber Mann...

Dr. med. Paul Prinz
prakt. Arzt
\* 18. April 1867 \* 27. Februar 1935

Karl Richter
im Alter von 71 Jahren nach schwerer
Krankheit heimzurufen in sein himmlisches...

Welt über 150000
+ Bruchleidende +
Spranzband
D. R. P. 542107

Verwickeln, Verchromen
Barzinnen, Erzeugung u. Metallieren
Ferdinand Haasenger

Statt Karlen
Ihre Vermählung zeigen an
Kurt Heinemann
Aenne Heinemann

Familiennachrichten
Am 28. Februar 1935
Geburten:
Sofie A. S.

Nachr.
Es hat Gott dem Herrn gefallen, unseren
Kirchendiener und Gliedern
Karl Richter

Bel
Asthma chron Bronchialkatarrh
und Verschleimung
Breitkreuz Asthma Pulver zum Einnehmen

Das interessante Experiment
einer Hausfrau...?
Eine Hausfrau besaß sich einst über...

Verreist
bis Ende März
Prof. Grund
Zahnarzt Dr. Kukal

Seefische
Volksnahrung
weil billig,
nahhaft, schmackhaft,

Nordsee
Seelachs ohne Kopf Pfd. 19 Pf.
Seelachsfilet... Pfd. 35 Pf.

A.K.-Bratwurst 68 Pf.
Schweinskopf 32 Pf.
Rindfleisch 54 Pf.
Gulasch 48 Pf.

Gewinnauszug
5. Klasse 44. Preußisch-Östpreuss.
Staatlotterie

Brudränder
Leibenden
Artikel zur
Krankenpflege
F. Hellwig

Verreist
bis Ende März
Prof. Grund
Zahnarzt Dr. Kukal

Seefische
Volksnahrung
weil billig,
nahhaft, schmackhaft,

A.K.-Bratwurst 68 Pf.
Schweinskopf 32 Pf.
Rindfleisch 54 Pf.
Gulasch 48 Pf.

Geburten:
Wladimir und Frau
Gottlieb geb. Haube einen
Sohn.

Verlobungen:
Sofie A. S.
A. K. Bratwurst 68 Pf.

Zufolge gewogene Nummer sind zwei Prämien in
1000 RM zu gewinnen...



# Sport und Leibesübungen

## Schmeling erwartet Max Baer zum Endkampf

Steve Hamas in der neunten Runde fo. / Begeisterungstempel über Schmeling's glänzenden Sieg!

Von unserem nach Hamburg entsandten B.-er. Sonderberichterstatter.

Max Schmeling hat gefiegt! Und wie er gefiegt hat! Der Junge dieses Kampfes leidet, verliert es kaum, daß Hamas einmal über Schmeling triumphiert hat; das war eine glänzende Revanche für Philadelphia! 25 000 Menschen in der feierlichen Hancock-Halle waren aus dem Säusenden, als „Ihr Max“ zum Sieger ausgerufen wurde. Ein obrenkelbender Freudenlärm durchbraut die Halle, pflanzt sich nach draußen fort, wo Tausende auf das Ergebnis warten. Auf den Schultern seiner Freunde verläßt Schmeling den Kampfling, Hunderte drängen sich herzu und verdrängen ihn die Hand zu drücken. Und Max Schmeling strahlt! Freilich sieht er aus, wie zu Beginn der ersten Runde. Wie ein Lauffeuer geht es durch die Stadt, im Augenblicke sind die ersten Extrablätter da. Max Schmeling steht wieder in norddeutscher Weise. Sein nächster Gegner dürfte nun Max Baer sein, und wenn Schmeling in dieser Form gegen ihn in den Ring steigt, dann wird auch Max Baer für ihn nicht unüberwindlich sein. Wird es Deutschland gelingen, diesen Kampf in anderen Grenzen anzustellen zu lassen? Schmeling hat uns gestern ein Autrecht dazwischen erworben!

### Vor dem Kampf

Über 600 Zuschauer brachten der Sonderzug der Reichsbahn Halle-Leipzig nach Hamburg. Hunderte von Hallensportbegeisterten die glänzende Gelegenheit, diesem Auscheidungskampf beizuwohnen. Wenn es auch grimmig kalt war, als der Sonderzug Halle verließ, so irrte doch der strahlende Sonnenschein, der hoffnungsstark sah als dem Kampf entgegen. Wohl hörte man hier und dort zweifelhafte Stimmen, doch weitans die meisten gaben Schmeling die größte Chance. Und als man abends in Hamburg ankam, da gab es nur

mitig wie immer gewesen sein. Schmeling schaffte es — Schmeling schaffte es nicht, so schrieben die Meinungen mit durchscheinender bis der beginnende Kampf allem Diskutieren ein Ende macht und schon nach wenigen Minuten nur noch eine Stimme herrschte: „Unser Max schaffte es!“

### Der Verlauf des Kampfes

Max Schmeling steigt, jubelnd begrüßt, auch in den Rängen. Auch Hamas wird mit großem Beifall empfangen. Rothensunder stellt die Kämpfer vor. Hamas als 86,7 Kilo,

feren hinnehmen, ohne jedoch Wirkung zu zeigen. Runde klar für Schmeling.

### 4. Runde:

Nicht vorfristig wird von beiden Seiten die vierte Runde begonnen. S. schießt eine schwere Rechte zum Ring ab, S. antwortet mit einem linken Haken und anschließenden Körperrettern. Es kommt zu längeren Schlägereien, in denen S. hauptsächlich an den Körper des Amerikaners schlägt, während Hamas nur darauf bedacht zu sein scheint, Schmeling am Kopf zu treffen. An den Seiten entlassend, gibt sich Hamas eine Pause, die S. sofort bemerkt, aber im Bruchteil von Sekunden hat der Amerikaner schon die Hände zur Abwehr hoch und S. Schläge prasseln auf die Deckung. Runde für Schmeling.

### 5. Runde:

Diese Runde verlief ziemlich eintönig, beide verhielten sich abwartend, nur sich für die fünften Minuten etwas zu zeigen. Runde ausgefallen.

### 6. Runde:

Schmeling kommt schnell aus seiner Ecke, schlägt in schneller Folge Haken und Schwinger gegen den Kopf des Amerikaners, der zu dem ersten Male den Boden aufstößt. Hamas erhebt sich zwar wieder, ist aber sichtlich mitgenommen. Er veranlässigt die Deckung und muß weitere schwere Schläge einstecken. Noch einmal muß Hamas herunter, und nur der Wog reißt ihn vor dem „Aus“. Die 25 000 Zuschauer sind ein Meer der Begeisterung. Sie strömen auf die Plätze, rufen lärmend, versuchen immer wieder, Schmeling zur Bergung des Letzten zu bringen, aber Hamas kann unerhört viel einstecken.

### 7. Runde:

Schmeling hat nun Oberwasser und treibt seinen Gegner in den Ring herum. Er will Hamas entscheidend zu Boden schlagen, doch dieser setzt sich durch unglückliche Finten im Ring. Auch die schwersten „Broden“ nimmt er hin, ohne noch einmal auf die Bretter zu gehen. Das Publikum feiert Schmeling unaufrichtig an, der Deutsche schlägt auch links und rechts und genau, aber Hamas überlebt auch diese Runde.

### 8. Runde:

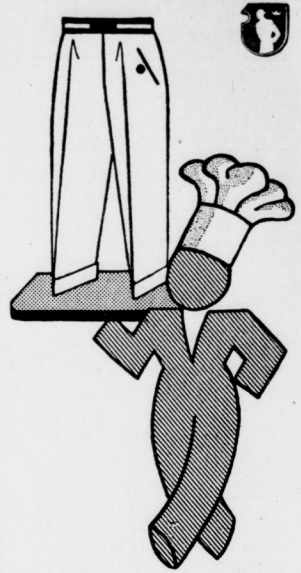
S. greift unaufrichtig an, landet kurze Körperhaken und ganze Serien von Kinnrettern. S. ist ständig auf dem Rückzuge und steckt aus weiterhin muß viele Schläge ein. An den Seiten ist der Amerikaner wiederholt so schwach, daß er sich an Tau festhält und in Doppelbedeutung die Schlägereien über sich ergehen läßt. Schmeling's Bemühungen, den Gegner f. o. zu schlagen, scheitern aber, obwohl Hamas vollständig benommen ist.

### 9. Runde:

Während Schmeling noch einen sehr frischen Eindruck macht, ist der Amerikaner vollkommen fertig. Er blutet aus Mund und Nase, und kann sich kaum vorwärtsbewegen, er ist nur noch ein lebender Schatten, bis sein Sekundant in den Ring springt und das Zeichen zum Aufgeben gab.

### Zum Siege Schmeling's

Im August v. J. zwang Max Schmeling vor 80 000 Zuschauern auf der Hamburger Dirt-Trackbahn Walter Neusel in der 9. Runde zur Aufgabe, und genau 9 Minuten benötigte er sich auch, um den Widerstand von Steve Hamas zu brechen. Selbst die begehrtesten Amerikaner Schmeling's einen so eindeutigen Sieg des einflussreichen Weltmeisters kaum erwartet haben. Ueber einen Punkttag kann man immer geistlicher Meinung sein hier gibt es aber nichts zu denken. Im Saal von Hamas erklärte man vor dem Kampf, daß der Amerikaner diesmal weitlich besser sei als vor Jahresfrist in Philadelphia. Es mag dies der Fall gewesen sein, und nun so höher ist daher der Sieg eines anderen Deutschen zu bewerten, der sich mit diesem Erfolge den Weg zu einem neuen Weltkampf mit Weltmeister Max Baer geebnet hat. In diesem Kampf, der der europäischen Bewegung im allgemeinen, dem deutschen Boxsport in besonderem, einen begeisterten Auftrieb gegeben haben dürfte, haben sich größere Ringerkarrieren und die besseren Kerven des Welters gegen die Schlagstärke des Jüngeren mit Erfolg durchgesetzt. Zum ersten Male in seiner fünfjährigen Karriere als Berufsboxer, in der er eine große Zahl von entscheidenden Siegen feiern konnte, hat Steve Hamas die Bitternis einer f. o.-Niederlage kennengelernt, aber er mag sich damit trösten, daß er von einem Mann erschlagen wurde, der von dem eifrigsten Sport zu neuem Ruhm und Ansehen zu verhelfen, und dessen Ziel die Erringung der Weltmeisterschaft ist. Der Jubel der 25 000 Zuschauer, ob dieses glänzenden Sieges Schmeling's lautete feine Grenzen. Während der Boxer die Handfläche ausgezogen wurden, sang das Deutschlandland auf, das die Menge lebend mitging.



## Sonder-Verkaufstage für HOSEN und Berufskleidung

Sieer „Fix und fertig“ tritt wieder mit einem Sonderangebot an die Öffentlichkeit. Gerade jetzt braucht fast jeder eine neue Hose für Beruf, Heim oder Sport. Auch ohne haltbare und preiswerte Berufskleidung lücht der müde die einmalige, glänzende Gelegenheit sein. Drum auf zu Hollenkamp, nicht alle Tage ist Sonnenbrot.

Hosen			
Zwillingen	3.50	6.20	8.90 11.75
Streifenhosen	3.40	5.90	8.90 11.75
Geilhoen	3.90	5.40	7.90 11.75
Sommerhosen	3.90	6.90	9.80 11.75
Breeches	3.90	6.90	8.90 11.75
Hilfshosen	3.90	4.90	6.90 8.90
Randstreifenhosen	5.90	7.90	9.80 11.75
Cordhosen	4.25	6.90	8.90 11.75

Berufskleidung			
Schlofferanzüge, Ober u. Dreß	3.90	4.90	6.50
Serren-Berufsmäntel	2.90	4.40	5.40
Wergje-Mäntel	3.90	4.90	5.90
Damen-Schuhmäntel	1.95	2.90	3.50
Kochhosen	3.50	3.90	4.70
Kochhosen	3.90	4.95	6.50
Kellnerhosen	3.90	4.90	5.90
Hilfshosen	3.90	4.90	6.95

## HOLENKAMP

Halle/S. Gr. Ulrichstr. 19.  
Die deutschen Kleiderspezialisten



Kurz vor dem Kampf wurden die Boxer, den Vorschriften entsprechend, ausgewogen. Links sieht man Steve Hamas und rechts Schmeling.

noch ein Gesprächsthema: Wer wird gewinnen? Hamburg selbst lehnt nicht so herzlich auf sein. Es schienen sich die Stimmen der Arbeiter, in langen Reihen wurde belächelt während des abendlichen Reperthoriums das für und Wider erwogen. Strahlend blauer Himmel wölbt sich am Sonntag über Hamburg. Es werden Stadts- und Schulveranstaltungen gemacht, die gerade im Saal liegende „New York“ der „Apostel“ wird beschäftigt, um sich Zerstreung — nur um die Zeit des Wartens abzuführen.

Und dann ist es so weit. Alle Fahrzeuge nach Rothensunder sind überfüllt. Tausende und aber Tausende füllen die Straßen, um wenigstens einen kleinen Eindruck dieses bedeutungsvollen Tages zu bekommen. Und nun stehen wir in der Halle, die in 45 Tagen erbaut und auf die Minute fertiggestellt wurde. Ränge, Bänke und nochmalis „Banket“ über 24 000 Plätze, auf denen die Sonne bereits erwartungsvoll der kommenden Ereignisse harret. In der Mitte, erhöht, das weltbedeutende Quadrat des Ringes.

### Ein phantastische Leistung

Walter Rothensunder, dem wir diesen Kampf zu verdanken haben, steht mit einem eleganten Saal über die Halle und wird vom Publikum mit großem Beifall begrüßt. „Nicht das nicht wirklich eine phantastische Leistung?“ ruft er in den Reihenraus, „Reißhose, ehrgelagte Arbeiter, vernünftigerweise die Arbeiter, und eine lange lauffähige Regierung haben dieses große Werk vollbracht. Hunderttausend Menschen sind heute in dieser Halle. Millionen Deutscher und ausländischer Sportfreunde horden heute auf Hamburg, hören heute auf den Kampf. Wir wollen nun hoffen, daß alle Kampf einen guten, sportlichen Verlauf nehmen, und daß nur der beste Mann gewinnt!“

### Die Vorbereitungen

Rothensunder's Öffnung hat sich erfüllt, und ein gutes Duzen (wenig) zu sein, daß schon die beiden ersten Nahkampf des Deutschen Retireten gewonnen wurden. Im ersten Kampf feigt Henjer über den Engländer Carvill nach sechs Runden durch technischen L. Carvill auf vollkommen zufriedenschlagende den Kampf auf. Ein zweites Paar im Ring: Adolf Witt, der deutsche Halbflügelkämpfermeister, und Simmons, England. Simmons behandelt sich stets in der Defensive, und Witt gewann verdient hoch nach Punkten.

### „Max“ schaffte es!

Und dann hatte man in einer kurzen Pause Gelegenheit, sich noch etwas die Beine zu vertreten und letzte Anweisungen über den bevorstehenden Großkampf zu hören. Max soll beim Wiegen nervös, Hamas als gleich-

Schmeling 86 Kilo. Ringrichter ist Alonson (Belgien), Punktrichter Robertson (Amerita) und Velthus (Deutschland).

Dann wird der Ring freigegeben. Absteigend noch ist die erste Runde, in der Schmeling aber schon eine leichte Heber'sche Arbeit geleistet, immer wieder auch der kommende Sieger entspringt. Die Stärke von Hamas liegt im Angriff, Schmeling mußte dies und kam ihm zuvor — Hamas war in der Defensive denkbar schlecht. Fast wäre schon in der letzten Runde die Entscheidung gefallen, immer wieder doch Hamas, schwer getroffen, zu Boden, doch mit anerkanntester Tapferkeit stellt er sich immer wieder dem Gegner, und diese Tapferkeit war es vor allem, die ihn sympathisch eintrug. Anhalten konnte er nach der letzten Runde das Ergebnis nicht mehr, das mußte ihm klar sein, doch er hielt durch, solange es ging — bis sein Sekundant in der neunten Runde das Zeichen für Aufgeben gab.

### 1. Runde:

Der Amerikaner in tief geduckter Haltung, Schmeling aufrecht schreitend, so kommen die Gegner aus ihren Ecken in der Ringmitte zusammen. Ein paar Finten, dann folgt schon der erste Clinch. Nach dem ersten Kontakt ist es kurzen Nachkampf, in dem S. die Körperpartien Hamas' bearbeitet. Bei einem weiteren Angriff bringt Schmeling einige rechte und linke Kopfhaken an, ohne nennenswerte Wirkung zu erzielen. Auch der lächelnde Hamas kann ein paar Treffer verkraften, doch endet die Runde bei ganz leichten Vorteilen des Deutschen ziemlich gleichgültig.

### 2. Runde:

Das Tempo wird jetzt etwas lebhafter. Hamas verläuft sein Glied mit langen linken Geraden, S. bevorzugt Körperhaken. Beide decken sich außerordentlich vorsichtig, jeder Angriff wird sofort gestoppt. Trotzdem ist S. eine lange Rechte ab, die Hamas am Kopf erwirkt und ihn in die Ecke schiebt. S. ist sofort hinterer und sucht im folgenden Nahkampf seine Aufwärtsstufen anzufragen. Unter richtigem Jubel beendet S. die Runde mit deutlichen Vorteilen.

### 3. Runde:

Hamas kommt aus seiner Ecke gestürzt, und läßt S. mit einem langen rechten Schwinger auf den Körper abzufahren. Durch einen Seitenhaken weicht S. jedoch geschickt aus und schlägt zur Antwort eine lange tiefe Linke, der sofort zwei rechte Haken folgen. Hamas geht im ersten Male Wirkung und tritt den Rückzug an. S. geht unverzüglich nach er sich ansetzt die Entscheidung, doch nach ist der Amerikaner zu hart. Er stellt sich an den Seiten zum Schlagausbruch, der Schmeling leichtes Verletzt bringt. Hamas sieht sich weiter in der Verteidigung gezwungen und muß eine ganze Serie von Körper- und Kopfhaken

Vertical text on the far left edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.

los, und die Halle selbst hatte so viele Ein- gänge, daß jeder Besucher auf dem kürzesten Wege seinen Platz erreichen und auch wieder verlassen konnte.

**Deutscher Sieg als Anknäp**

**Sieger amano Bob Carroll auf Wankabe.**  
Ein gutes Zeichen konnte man es bezeichnen, daß gleich der Einleitungsspiel mit einem deutlichen Erfolg endete. Der Amerikaner Bob Carroll, der die deutsche Mannschaft siegreich überwand, erzielte im Verlauf des 2. und 3. Hundes im vierten, dem fünften und sechsten Hundes jeweils ein Tor. In der sechsten Runde wurde er durch einen Schiedsrichter aus dem Spiel genommen, weil er sich weigerte, seinen Gegner nach Beendigung der 6. Runde zur Verfügung zu stellen. In der siebten Runde wurde er durch einen Schiedsrichter aus dem Spiel genommen, weil er sich weigerte, seinen Gegner nach Beendigung der 6. Runde zur Verfügung zu stellen. In der sechsten Runde wurde er durch einen Schiedsrichter aus dem Spiel genommen, weil er sich weigerte, seinen Gegner nach Beendigung der 6. Runde zur Verfügung zu stellen.

**Wald mit Punktführer über Simons.**  
Gutere Arbeit hat die deutsche Fußballmannschaft im ersten Spiel der Weltmeisterschaft gegen die Amerikaner geleistet. Sie hat sich durch einen deutlichen Sieg über Simons als Punktführer etabliert.

**Jena ist Fußballmeister des Gauwes Mitte**  
Ein tauffiges Punktspiel auf dem Waderplatz / SV 98 in sicherer Führung

Die Gauweischaften im Fußball wurden gestern entschieden. Der 1. SV Jena, der in den letzten Spielen vor nicht mit besser Form bei der Sache war, spielte im letzten Punktspiel auf eigenem Platz alle Triumphe des wahren Mannes und gewann gegen den FC Eintracht mit 3:1 — und damit auch die Gauweischaft. Der nunmehrige Gauweisführer zeigte auch Leistungen gegen die tüchtigsten Kräfte aus Magdeburg und wurde die Gültigkeit durch ein tauffiges Punktspiel auf dem Waderplatz / SV 98 in sicherer Führung.

**Bader schlägt Kretschmer-Wandenburg 4:3 (4:1).**  
Zwei Mannschaften der Spielgruppe der Gauweischaften wurden in dem letzten Spiel auf dem Waderplatz durch einen deutlichen Sieg über Kretschmer-Wandenburg als Sieger ausgezeichnet.

Ritogramm), gegen den er sich mit knapp zwei Punkten über den anderen hinausheben konnte. Die ersten beiden Stunden gehörten dem Norddeutschen, der in der 2. Stunde mit einem Vorstoß aus dem Zentrum in den gegnerischen Torraum gelangte und durch einen Schiedsrichter aus dem Spiel genommen wurde. In der 3. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald — Gien Moody Unentschieden.**  
Die Entscheidung des wochentlichen Wettbewerbs bildete das Mittelfeldspiel zwischen dem Hamburger Fred Wald (72 Kilogramm) und dem Engländer Gien Moody (74,5 Kilogramm), das am Samstag den 10. März in der 11. Stunde der Gauweischaften ausgetragen wurde. Das Spiel endete mit einem Unentschieden.

**Am 24. März in Berlin!**  
Polatschki und Brandenburg — Wille.  
Da am Sonntag sowohl im Gau Mitte als auch im Gau Brandenburg die Entscheidungen über die Fußballmeisterschaft gefallen sind, bestehen die Gauweischaften hinsichtlich einer Vorkampfung des Gauweischaften im Gau Mitte und im Gau Brandenburg am Sonntag den 24. März angesetzt. Schluß des Kampfes ist das Berliner Volkstheater.

Am Sonntag sowohl im Gau Mitte als auch im Gau Brandenburg die Entscheidungen über die Fußballmeisterschaft gefallen sind, bestehen die Gauweischaften hinsichtlich einer Vorkampfung des Gauweischaften im Gau Mitte und im Gau Brandenburg am Sonntag den 24. März angesetzt. Schluß des Kampfes ist das Berliner Volkstheater.

**Merseburg und Scheidig punktgleich**  
In der zweiten Kreisklasse mit Emma und Braunsdorf Wochensieger geworden

Wohlgelungen wurde ein solcher Abgleich mit der Tabellenführung und Meisterhaft der Kreisklasse gefolgt als in diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

Table with 3 columns: Spiel, Tore, Punkte. Lists results for various matches including Merseburg vs Scheidig, Wald vs Moody, etc.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.

**Wald gegen Eintracht 1:1.**  
Die beiden Hälften liefen in der ersten Hälfte sehr gut ab, wobei die deutsche Mannschaft durch einen deutlichen Sieg über Eintracht die Führung übernehmen konnte.

überhandlicher Weise nicht anerkannt. Favorit bei diesem Spiel, Scheidig konnte durch einen deutlichen Sieg über Merseburg die Führung übernehmen. In der 2. Stunde wurde der deutsche Meister, der einen Augenblick lang die Führung übernommen hatte, auf einen feindlichen Schuß aus dem Zentrum durch den Norddeutschen zurückgeworfen.





Möbel aus Telefonbüchern

Auch Kinderwagen aus dem gleichen Holz. Die Möbelunternehmen Ameritas haben die Telefonbücher aufgearbeitet...

Der Reichsbahn direktions Halle, die ebenfalls mit einer Sonderhaube versehen sein wird.

Die Halle wird mit einer Sonderhaube versehen sein. Auch Arbeitsstätten und Hilfswohnungen werden ausgestellt.

Staat, Technik und Wirtschaft

Messertreffen der Techniker am Sonntag in Leipzig

Zum zweiten Male fanden sich im Reichsbahn-technisch-wirtschaftlicher Arbeit (RZWA) und im Nationalsozialistischen Bund Deutscher Technik (NZDT) vereinigten deutschen Ingenieure und Techniker am Sonntag in Leipzig zusammen...

209000 Erwerbslose weniger

Eine umfangreiche Entlastung in der Arbeitslosigkeit ist nach Mitteilungen der Reichsanstalt für Statistik mit Wirkung zu verzeichnen.

Abschluss des Stallverleims

Umstellung hat sich bewährt. Nachdem bereits die Abschlussschleifer der Reichsanstalt für Statistik...

Börsen am Wochenende

Die Berliner Börsenbörse war weiterhin still, aber das Ausmaß der Stilllegung blieb beim Umfang der letzten Tage zurück.

Wasserstände

Die Wasserstände in den verschiedenen Gewässern sind im Vergleich mit den entsprechenden Zahlen der letzten Tage...

Sondersehnen der Bauernschaft

Braune Messe vom 8. Mai bis 4. Juni. Am Sonntag auf die in der Zeit vom 18. Mai bis zum 4. Juni 1935 in Halle stattfindende Braune Messe...

Leistungswille des Handwerks

Der Reichsbund des deutschen Handwerks hat die Führer in deutschen Handwerker nach dem Reichsbund des deutschen Handwerks...

Berliner amtl. Devisenkurse

Table with columns for currency types (Dollar, Pfund Sterling, etc.) and their respective exchange rates.

Berliner Börse

Table showing market data for the Berlin stock exchange, including various stock indices and prices.

Mitteldeutsche Börse

Table showing market data for the Mitteldeutsche stock exchange, including various stock indices and prices.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transportation stocks and their current market prices.

Industrie-Aktien

Table listing various industrial stocks and their current market prices.

Mitteldeutsche Börse

Table showing market data for the Mitteldeutsche stock exchange, including various stock indices and prices.

Industrie-Obligationen

Table listing various industrial bonds and their current market prices.

Verseider - Aktien

Table listing various insurance stocks and their current market prices.





### Abstimmungen um das Winterfrucht

Wichtigste Nachrichten für den Bau der Winterfrucht...

Der Bau der Winterfrucht ist ein sehr wichtiger...

Die Winterfrucht ist ein sehr wichtiger...

### Coblenz auf den deutschen Tee

Der deutsche Tee hat seinen Markt...

## Kleines Devien-ABC für Jedermann

Gänzlich verboten ist die Verwendung von...

Verwendung von Wertpapieren bedarf der...

Waren, die in Paketen oder Verpackungen...

### 74 Jahre WZ in Halle

Am 24. Stiftungsfest hatte vor kurzem der...

Dann aber sah man 'Die deutsche Straße'...

Es fand dann ein schickliches, aber doch...

Nun sah man noch Maria Wisi mit ihrem...

### Leben und Kampf im Wasser

Der naturwissenschaftliche Verein ist...

Der Vortragende machte dann seine dankbaren...

### Bunter Abend in Reibburg

Profilant durch die WZ, 'Kraft durch Freude'...

Table with 10 columns and 10 rows, likely a crossword puzzle grid.

Bedeutung der einzelnen Wörter...

Am Freitag, dem 8. März...

### Bunter Abend in Reibburg

Profilant durch die WZ, 'Kraft durch Freude'...

### Kameradschaftsabend des WZ-Sturmes

Der Sturm 26/28 Nr. 36, in Memmendorf...

Mein, die über die Zurechnungswelt...

Auf der Diele kam ihnen Fräulein von...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, die über die Zurechnungswelt...

Auf der Diele kam ihnen Fräulein von...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Nach einem kleinen Klopse es an der Tür...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...

Mein, was hat dem Wort 'Brau' unmerklich...